

7. Dezember 2023



Liebe Freunde und Mitglieder unseres Fördervereins!

Zur Weihnachtszeit, wenn uns beim Feiern vertraute Lieder wecken
Und im festlichen Trubel Ochs und Esel an der Krippe wieder lecken,
Mögen andere allein im Winterwald verträumt an einer Rinde lauschen,
Um einsam zu erleben, wie die letzten Blätter einer Linde rauschen.

Zu ihnen gehörte Caspar David Friedrich, der die Einladung des russischen Staatsrats und Dichters W. A. Schukowski zu einer Wanderung in der Schweiz ablehnte und ihm schrieb: „Ich muss allein bleiben und wissen, dass ich allein bin, um die Natur vollständig zu schauen und zu fühlen. Ich muss mich dem hingeben, was mich umgibt, mich vereinigen mit meinen Wolken und Felsen. ...“ Auf diese Weise werden wir zwar im Besucherstrom die dargestellte Natur auf den Gemälden Friedrichs in unserer großartigen Jubiläumsausstellung nicht erleben. Aber vielleicht öffnet der Blick des Malers unsere Augen und Sinne für künftige Erlebnisse in der so gefährdeten Natur.

Ab Freitag, 15. Dezember, sind Sie, liebe Mitglieder unseres Fördervereins, herzlich zum Ausstellungsbesuch in die Kunsthalle eingeladen. Sie brauchen kein Zeitfester zu buchen und nicht zur Kasse gehen, sondern können mit der neuen Mitgliedskarte 2024, die mit einem besonderen Code versehen ist, direkt zum Einlass der Ausstellung oder der Sammlungen gehen – bitte vorher unterschreiben und auf Nachfrage einen amtlichen Ausweis mit Lichtbild bereithalten. Sie erhalten sogar einen Rabatt beim Kauf des Ausstellungskatalogs (und auch anderer Publikationen des Museums). Leider wurde auf Antrag des Kunsthallenvorstands eine Erhöhung des Jahresbeitrags für unseren Förderverein von der Mitgliederversammlung im November beschlossen: Einzelmitglied 80 €, ermäßigt 25 €, Familie / Paare 105 €. Dies gilt aber für unsere über 3.000 Mitglieder erst ab 2025. Nur künftige Mitglieder zahlen bereits für 2024 den neuen Beitrag.

Es gibt viele Führungen zur Friedrichsausstellung exklusiv für unsere Mitglieder von unserem erfahrenen Team, ergänzt durch unseren einstigen Direktor Prof. Hubertus Gaßner, den Ausstellungskurator Dr. Markus Bertsch, und seinen Vorgänger Dr. Jenns Howoldt. Bei der Anmeldung können Sie auch Angehörige angeben, für die dann vor Beginn ein Ticket mit dem entsprechenden Zeitfester besorgt werden muss. Alles weitere erfahren Sie in unserem vielfältigen, verlockenden Mitgliederprogramm für das kommende Quartal, das wieder Sibylle Kollwitz zusammengestellt hat. Ein herzliches Dankeschön!

Ein Blick noch voraus auf zwei Mitgliederreisen: Im Sommer geht es mit Dr. Jenns Howoldt und Ulrike Runge für vier Tage zu Friedrichs Geburtsstadt Greifswald (siehe dazu die Ankündigung im Mitgliederprogramm). Und zum Herbstanfang lade ich mit Frank Richter und Ulrike Runge ein zur 15. Wanderreise auf den Spuren von C. D. Friedrich, Termin 3. bis 6. Oktober. Wir werden in Meißen wohnen. Dort und rund um Dresden, wo die Friedrich-Ausstellung dann zu sehen ist, geht es auf die Spurensuche. Teilen Sie Ulrike Runge bitte bald Ihr Interesse an den Reisen mit, E-Mail rungekuld@aol.com, Tel. 040 661307. Ab Januar erhalten Sie dann die detaillierten, verbindlichen Reiseunterlagen.

Und noch ein Hinweis: Gelegentlich versenden wir Mitteilungen per E-Mail an rund 1.400 Mitglieder, von denen wir Mailadresse haben. Sofern Sie auch dazugehören wollen, senden Sie uns gern Ihre Adresse.

Frohe Festtage und ein gutes neues Jahr mit vielen Erlebnissen und Entdeckungen in der Kunsthalle wünsche ich Ihnen im Namen des Vorstands

Das Selb